



BAYERISCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND E.V.
Bezirk Schwaben

Bezirkstag
11. September 2026
Untermeitingen

Berichte

Bericht des Bezirksportwartes

Die Leichtathletik im Regierungsbezirk Schwaben lebt – und wie. Seit meinem Amtsantritt vor vier Jahren stieg die Anzahl der Meldungen und Teilnehmer für Schwäbische Meisterschaften um durchschnittlich über 10 Prozent. Besonders erfreulich: Die Teilnehmerzahlen im Blockwettkampf stiegen seit 2023 um mehr als 45 Prozent. Und gerade in diesem Altersbereich stecken die Talente der Zukunft.

Neben dem gewohnt großen Wettkampfangebot im Bezirk fanden in den vergangenen Jahren auch viele überregionale Veranstaltungen in Schwaben statt: u. a. die Süddeutsche MS U23/U16 2023, die Bayerische MS Masters 2024 und Bayerische MS U23/U20/U16 2026 (alle Aichach), sowie der Bayern Cup 2025 und 2026 in Donauwörth.

In diesem Jahr wurde erstmal seit längerer Zeit ein Testlauf für Bezirksmeisterschaften im Masters-Bereich durchgeführt. Diese sollen gerade für Neu- und Wiedereinsteiger den Einstieg in den Wettkampfsport erleichtern. Die Wiedereinführung der Finalläufe im Kurz sprint wird nicht nur der weiter steigenden Teilnehmerzahl gerecht, sondern ermöglicht unseren Sportlern eine zusätzliche Chance zur Qualifikation für überregionale Meisterschaften.

Besonders erfreulich aus meiner Sicht ist, dass in den vergangenen drei Jahren immer mindestens eine Schwäbische Meisterschaft im Allgäu stattgefunden hat. Neben der seit Jahren stark anwachsenden Anzahl an Athleten aus dem Allgäu (u. a. 30 % mehr Teilnehmer bei der Allgäuer Meisterschaft seit 2023) brauchen wir auch dort ein adäquates Wettkampfangebot für unsere Sportler. Dies gelingt vor allem, wenn sich mehrere Vereine zusammen an der Wettkampfdurchführung beteiligen, wie dieses Jahr beim IBL-Länderkampf (Internationale Bodensee Leichtathletik) in Mindelheim oder der alljährlichen Schwäbischen Mannschaftsmeisterschaft in Donauwörth.

Für die Zukunft wünsche ich mir weiterhin jährlich eine Bezirksmeisterschaft im Allgäu und die ständige Weiterentwicklung neuer attraktiver Wettkampfformate (z. B. Mixed Wettbewerbe).

Sebastian Randelzofer
Bezirkssportwart

Bericht Jugendwart

Kommissarische Übernahme des Amtes von Sabine Radke Oktober 2024

1. Landeskader U15 Bezirk Schwaben

Kaderjahr 2024/25:

- Talentiade am 12.10.2024 in Aichach mit 52 Teilnehmern, 21 Punkte erforderlich um in den Kader aufgenommen zu werden
- Nominierung von 25 Mädchen und 6 Jungen
- 25x Jahrgang 2011 und 6x Jahrgang 2012
- Trainerteam: Fabian Schäffler, Bernhard Ruf, Celine Spulak, Tim Osenberg, dazu immer wieder Verstärkung durch weitere Trainer
- 5 Maßnahmen in Aichach, Schwabmünchen, Memmingen und 2x München
- Am Ende der Saison Übernahme in den Landeskader von Anna Deuringer, Luisa Felber, Emilia Millekat und Marie Weinberger
- Sportlich herausragender Jahrgang 2011, aber Probleme im männlichen Nachwuchs

Kaderjahr 2025/26:

- Talentiade am 18.10.2025 in Bad Wörishofen mit 65 Teilnehmern, 23 Punkte erforderlich um in den Kader aufgenommen zu werden
- Nominierung von 19 Mädchen und 11 Jungen
- 17x Jahrgang 2012 und 13x Jahrgang 2013
- Trainerteam: Fabian Schäffler, Bernhard Ruf, Celine Spulak, Tim Osenberg, dazu immer wieder Verstärkung durch weitere Trainer
- 5 Maßnahmen in Aichach, Schwabmünchen, Memmingen und 2x München
- Am Ende der Saison Landeskader-Normen von Thora Berger
- Sehr junger Kader, dementsprechend in der Spitze nicht auf dem Vorjahresniveau, dafür Entwicklungspotenzial für 2027, Fortschritte bei den Jungen

2. Bezirkevergleich AK 14

Bezirkevergleich 2025:

- Wettkampfort Hösbach (Unterfranken)
- Organisation von Bus und Übernachtung in Jugendherberge
- Ergebnisse: Mädchen Platz 2, Jungen Platz 4, Gesamtwertung Platz 2

Bezirkevergleich 2026:

- Wettkampfort Ingolstadt (Oberbayern)
- Keine gemeinsame Anfahrt und Übernachtung geplant
- T-Shirts für die Teammitglieder in Planung

Fabian Schäffler
Bezirksjugendwart

Bericht Lehrwart

In den letzten vier Jahren haben wir zwei C-Trainer-Grundausbildungen durchgeführt und dabei im Bezirk Schwaben insgesamt 41 neue Übungsleiter ausgebildet. Davon wählten 14 die Kinderleichtathletik als Schwerpunkt und 27 das Profil Leistungssport. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass etwa die Hälfte der Teilnehmer zwanzig Jahre alt oder jünger waren. Die Präsenz-Lehrgänge wurden in Horgau, Wiggensbach und Memmingen durchgeführt, die Prüfungskurse in Mindelheim. Der Dank gilt allen Referenten und Prüfern, die auch für die kommende Ausbildung im Winter 2027/28 schon die Bereitschaft zur Mitarbeit signalisiert haben. Allerdings wird das Konzept dahingehend überarbeitet, dass die Online-Kurse, welche vom Bezirk Oberbayern durchgeführt werden, in Zukunft in kürzere Einheiten gegliedert werden.

Sehr erfreulich ist, dass ich nahezu alle neuen Übungsleiter auch bei den Wettkämpfen als Athleten und Trainer wieder getroffen habe.

Seit dem letzten Bezirkstag konnten wir sieben Fortbildungen anbieten, die alle sehr gut besucht waren.

Leider mussten die beiden für 2026 geplanten Fortbildungen abgesagt werden. Nur die Fortbildung im Rahmen des U15-Kaders konnte in Memmingen stattfinden. Für die Trainer, die dringend Fortbildungen benötigen, wird darauf hingewiesen, dass auch Hospitationen beim Training des U15-Kaders als Fortbildungen anerkannt werden. Des Weiteren können auch Fortbildungen des BLSV (aktuell z.B. von Monika Römmling

<https://www.blsv-qualinet.de/veranstaltungen/details/uel-fortbildung-8-ue-baelle-baelle-baelle-spiel-uebungsformen-fuer-sportstunden-in-allen-altersklassen-20708fb0226>)

oder des Württembergischen Verbandes

<https://www.bwleichtathletik.de/bildung/fortbildung>
besucht werden.

Mit sportlichen Grüßen
Bernhard Ruf

Arnold Keller BLV Kampfrichterwart MN Schwaben / Allgäu
Am Mühlbach 7
86482 Aystetten
Telefon: 0821 / 484875 0179 2986984

Bericht Kampfrichterwart Schwaben 2026

Bericht Saison 2026:

Rückblick auf die Leichtathletik - Saison 2026:

Es begann noch normal mit den Winter – und Frühjahrsläufen, div. Hallenveranstaltungen gefolgt von der Hammerwurf KM in Augsburg / Neusäß Springertag Gersthofen Werfer – und Hammerwurf in Memmingen, die Bahneröffnung in Schwabmünchen. Soweit ging der Frühling aus Wettkampfsicht sehr gut vorüber, ohne dass mir wichtige Vorfälle gemeldet wurden, oder ich sie bemerkt hätte.

Dann nahm der wirklich brutal heiße Sommer mit gemeldeten Temperaturen bis über 38 – 39 °C langsam Fahrt auf. Der Springertag in Gersthofen und die Kreismeisterschaften in Friedberg gingen noch relativ glimpflich über die Bühne, aber dann ging es richtig heiß her bis – jetziger Stand - dem Abendsportfest in Horgau.

Während dieser Zeit litten nicht nur die Sportler, sondern auch alle Wettkampferichter sowohl die ehrenamtlichen Kampfrichter, als auch deren freiwilligen Helfer, die wir hier nicht vergessen sollten, unter den teilweise brütenden Temperaturen und diversen Wetterkapriolen.

Es ist wahrlich nicht leicht einen Wettkamptag lang an der Bahn beim Weit- und Hochsprung zu brüten, dem Speer und dem Diskus, der Kugel hinterher zu hechten und dabei noch voll konzentriert zu bleiben und Werte und Leistungen zu dokumentieren. Hier sei AUCH herzlichen Dank gesagt den Organisatoren, die es – auch bei großen Veranstaltungen - geschafft haben die Kampferichter mit den nötigen Getränken zu versorgen.

Apropos große Veranstaltungen:

Als Beispiele mögen hier nur die Bayerischen Meisterschaften mit über 1000 gemeldeten Teilnehmern, als auch das „kleine“ Sportfest in Horgau mit etwa 500 Sportlern aus Schwaben, Mitteldeutschland, Schweiz, Österreich – und (wohl eher zufällig) drei aus Dubai !! dienen. Auch diese großen Athletenzahlen wurden gemeistert.

Allgemein betrachtet werden die Teilnehmerfelder in den letzten Jahren aus meiner Sicht immer größer, was der Leichtathletik richtig gut tut und sie auch gewichtiger werden lässt. Angesichts wachsender Teilnehmerzahlen sollte, finde ich, für das Frühjahr 2027 eine Kampfrichterausbildung angedacht werden. Leider sind die aktuellen Kampfrichtergrundausbildungsbüchlein noch in Planung (Stand August), sollen aber in absehbarer Zeit zur Verfügung stehen (mal sehen). Ein Vorschlag an alle schwäbischen Vereine dahingehend wäre bei der Terminbörse denke ich sinnvoll.

Bericht Kampfrichterwart Schwaben 2026

WICHTIG!!!: Thema Sicherheit:

Während alle Kampfgerichte – soweit mir bekannt – sich äußerst zuverlässig dem Thema Sicherheitsbelehrung annahmen, was sehr zu begrüßen ist und angenehm auffiel, lief es in anderer Hinsicht nicht so gut:

Während sich manche Sportler es sich auf den Außenbahnen gemütlich machten mit Schuhen, T – Shirt zum Trocknen etc. (Motto: da läuft doch é keiner), andere sich auf ein Stelldichein auf dem Feld trafen – während Speerwurf lief (die werfen doch nicht so weit) und andere Athleten in Innenbereich begleiteten und anfeuerten und nur durch Androhung der Disqualifikation zum Aufgeben zu bereden waren, werden immer mehr wichtige Gegenstände wie Spikes (sind wohl inzwischen zu billig), Trinkflaschen, Markiernägel..... überall auf den Anlagen gefunden (was ja auch für die Sportler selber gefährlich ist) So können und wollen wir doch nicht weiter arbeiten liebe Freunde der Leichtathletik.

Die Kampfrichter räumen zwar immer wieder hinterher, doch es ist definitiv nicht ihre primäre Aufgabe und können ihre Augen und Ohren ja auch nicht immer darauf verwenden. Wir müssen uns in dieser Hinsicht etwas einfallen lassen, mehr Disziplin auf die Sportanlagen zu bringen

Hat denn jemand in dieser Hinsicht Ideen / Vorschläge eingewiesene Ordner vielleicht?? o.ä.??

Zum Abschluss noch Positives:

Mache Athleten BEDANKEN sich – wirklich und echt - beim Kampfgericht für deren Arbeit, egal wie die eigene erreichte Leistung war!!!

Und dann geht man nach dem Aufräumen auch zufrieden nach Hause

Wir in Schwaben gingen 2026 ziemlich an unsere Grenzen – sowohl organisatorisch, als auch an die Leistungsfähigkeit unserer Kampfrichter und Helfer.

Um so bemerkenswerter finde ich die Einsatzbereitschaft, das Engagement und das Durchhaltevermögen ALLER.

DAFÜR: HERZLICHEN DANK

LIEBE GRÜSSE UND BLEIBT GESUND!!!

Mit sportlichen Grüßen

Kampfrichterwart Schwaben

Arnold Keller

Dieter Claus (Laufwart)

Ich war in der vergangenen Wahlperiode für alle Läufe außerhalb des Stadions zuständig. Dabei handelt es sich um Straßenläufe über 10 Kilometer, um die Halbmarathondistanz, die Bergläufe (für Aktive und Senioren), die Crossläufe.

Vorbemerkung: Die Berglaufmeisterschaften können naturgemäß nur im Kreis Allgäu durchgeführt werden. Die Anzahl der Veranstalter hat immer mehr abgenommen. Die Geographie Schwabens bietet nur eine begrenzte Anzahl an möglichen Bergläufen. Die Straßenläufe sollten vermessen sein. Der Veranstalter sollte ein Verein im BLV sein. Siehe hierzu:

<https://dvd.leichtathletik.de/strecken>

Über die 10 Kilometer-Distanz sind aktuell vermessen und bestenlistenfähig:

Augsburg, Aichach, Bobingen, Wehringen

Über die HM-Distanz sind aktuell vermessen und bestenlistenfähig:

Augsburg

2023

10 Kilometer	Wehringen	38 Männer/ 18 Frauen	Gesamt: 52 Männer/ 24 Frauen
Halbmarathon	Augsburg	33 Männer/ 15 Frauen	Zugleich fanden die BM über die Halbmarathondistanz statt (99 Männer/81 Frauen)
Berglauf für die Senioren	Weitnau/Hauchenberglauf	15 Männer/ 7 Frauen	Nur wenige Teilnehmer aus Mittel-/Nordschwaben (TGVA)
Berglauf für die Aktiven	Oberstaufen/Hochgratlauf	20 Frauen, 10 Männer	vorwiegend aus Kreis Allgäu
Crosslauf (Frühjahr)	Untermeitingen	210 Teilnehmer, davon 25 Männer und 9 Frauen	42 Vereine, vorwiegend aus Kreis Mittel-/Nordschwaben

2024

10 Kilometer	Aichach	41 Männer 12 Frauen	Erstmals Anwendung von Mindestleistungen, wenn nur ein TN in einer AK im Ziel. kein landesoffener Lauf
Halbmarathon	Augsburg	31 Männer 12 Frauen (kein TN aus Kreis Allgäu)	Gesamt: 504 Männer 224 Frauen
Berglauf für die Senioren	Weitnau (Hauchenberg)	20 Männer/ 9 Frauen	vorwiegend aus Kreis Allgäu
Berglauf für die Aktiven	Schwangau (Tegelberg)	19 Männer/ 5 Frauen	vorwiegend aus Kreis Allgäu
Crosslauf (Frühjahr)	Wehringen/Straßberg	220 TN, davon 66 Erwachsene	Bei den Kindern und Jugendlichen vereinzelt TN aus dem Kreis Allgäu

2025

10 Kilometer	Wehringen	31 Männer/ 7 Frauen	Gesamt: 56 Männer 12 Frauen
5 Kilometer U18/U20 (erstmalig Meistersch.)	Wehringen	6 weiblich 2 männlich	im Rahmen eines Hobbylaufes über 5 Kilometer
Halbmarathon	Augsburg	53 Männer/ 16 Frauen	Gesamt: 528 Männer 258 Frauen
Berglauf für die Senioren	Weitnau	22 Männer/ 16 Frauen	Gesamt: 111 Männer 41 Frauen vorläufig letzte Veranstaltung in Weitnau
Berglauf für die Aktiven	Tegelberg	25 Männer 11 Frauen	im Rahmen der BM Berglauf
Crosslauf (Herbst)	Krumbach	286 TN, davon 36 Erwachsene	Damit wird deutlich, dass die Crosslaufmeisterschaften durchaus im Herbst stattfinden können. Vermehrt TN vom Kreis Allgäu

2026

10 Kilometer (19.09.)	Wehringen	-----	
5 Kilometer U18/U20	Augsburg	10 weiblich 3 männlich	keine TN aus dem Kreis Allgäu Gesamt: 135 Teilnehmer 103 Teilnehmerinnen
Halbmarathon	Augsburg/Staffellauf (keine vermessene Strecke)	15 männlich 5 weiblich	Die Veranstaltung bei der TGVA konnte nicht gewählt werden, da eine Kollision mit BM über 10 Kilometer vorlag
Berglauf für die Senioren	Oberstaufen	16 männlich 3 weiblich	Mangels Anbieter müssen die Meisterschaften der Sen. im Rahmen der allg. BM stattfinden.
Berglauf für die Aktiven	Oberstaufen	8 männlich 3 weiblich	vorwiegend aus dem Kreis Allgäu
Crosslauf	Wehringen/Straßberg	273 TN, davon 59 Erwachsene	

Bericht –BLV Bezirkstag Untermeitingen 11.9.2026 Gehsportwartin Gaby Moser

2026 fanden in unserem Bezirk 2 bayerische Gehsportveranstaltungen statt.

- a) By.M. U23/20/16 am 19.7.2026 in Aichach
Lina Hartung LG Augsburg 5000m 1.Pl.
Steffen Meyer SV Breitenbrunn 5000m 2.Pl.
Joachim Maier “ 5000m 3.Pl.
- b) By Masters am 14.6.2026 Augsburg-Rosenau
Es gingen 17 bayerische Seniorengänger an den
Start und 8 Titel gingen nach Schwaben

Schwäbische und Kreismeisterschaften Bahngehen am 1.5.2026 in Gilching

5x Schwäb. Meister in den verschiedenen Altersklassen und
erfreulicherweise

1x Gold bei der weibl.Jug.U 20 durch Lina Hartung von LG Augsburg
und

1x Sieg bei Jugend m13 durch „Neugeher“ Julian Jonietz von LG Wehringen

Teilnahme an **Deutschen** und **Europameisterschaften**

14.2. **DLV** Halle in Halle/Saale
Horst Kiepert Airbus-SG Augsburg Sieger M75 3000m BG

28.-31.3. **Europameisterschaft Masters** (Halle) Torun/Polen

Herbert Klaus TV Kaufbeuren mit Team Germany M65 **Gold** 5 km Str.Gehen
Einzel M65 3000m Bahngehen **Bronce**medaille

Horst und Maria Kiepert Airbus SG Augsburg jeweils mit Team Germany Gold

Andrea Maier SV Breitenbrunn 5km Str.Gehen W 55 Silbermedaille

Felix Maier “ “ M80 mit Team Germany

Bronce

26.4. **DLV** Straßengehen

Lina Hartung LG Augsburg 5 km 6 .Platz in 26:49 Min.

Joachim Maier SV Breitenbrunn Halbmarathon 3.Platz

Steffen Meyer SV Breitenbrunn 10 km 2.Platz

Durch einen völlig unerwarteten Schlaganfall vHorst Kiepert Mitte Mai fielen für den Rest der Saison einige Int. Wettbewerbe, bei denen das Ehepaar Kiepert das schwäb Gehen immer gut vertreten hat, leider weg.

Leider im Bezirk nur 5 Vereine, bei denen Gehen angeboten wird – Aktive stark überaltert und leider nur 2 Nachwuchsgeher/innen

Neuerungen: DLV Beschluß – Wegfall 30km und 50 km Straßengehen, dafür Halbmarathon und Marathongehen

Info: Die Sportgem. MBB SG Augsburg hat sich ab 1.7.2026 in **Airbus-SG Augsburg** umbenannt

Dank an Christian Pfänder + LG Augsburg für die gute Organisation der By M. und Dank an Gisela Regele und das ganze Bezirksteam für die hervorragende Arbeit der abgelaufenen Saison.

Allen Aktiven und Funktionären eine gute Saison 2027